## Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0778/2012

Abteilung: Tourist-Information Bearbeiter/in:

Haushaltswirksamkeit: nein | ja, bei | Produkt: 575000

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Ausschuss für Tourismus	12.06.2012	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Freiwilliger Beitrag zu den Kosten für Porti und Informationsbroschüren

## Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung empfiehlt für den Broschürenversand der Tourist-Information eine freiwillig Kostenerstattung einzuführen.

## Begründung:

Die Tourist-Information Speyer versendet pro Jahr rund 6.500 Informations-Pakete mit umfangreichen touristischen Broschüren, die sowohl eigen- als auch fremdproduziert sind. Hinzu kommen etwa 1.500 individuelle Briefsendungen, die auf Gästewünsche zugeschnittene Informationen bzw. Broschüren enthalten.

Die genannten Postsendungen verursachen Kosten von ca. 12.000 – 15.000 Euro, da insbesondere der Versand in Europa, aber auch in die Schweiz oder in das internationale Ausland mit hohen Portokosten verbunden ist.

Die Tourist-Information Speyer ist eine – nach den Richtlinien des Deutschen Tourismusverbandes - zertifizierte Tourismusstelle. Ein Klassifizierungskriterium ist es, Prospektmaterial grundsätzlich kostenfrei für Gäste und Kunden vorzuhalten und auch zu versenden.

Angesichts der steigenden Portokosten sind zwischenzeitlich einige Tourist-Informationen dazu übergegangen, die Adressaten der Informations-Pakete um eine freiwillige Kostenerstattung für Porto- und Sachkosten zu bitten. In der Regel erfolgt dies durch einen beigefügten Überweisungsträger.

Die damit erzielbaren Einnahmen sind schwer prognostizierbar und eine Kostendeckung sicherlich nicht zu erreichen. Kollegen berichten von Einnahmen zwischen 1.000 – 1.500 Euro.

